

Casablanca

Kino mit Courage



FILME & EVENTS

2.7. BIS 5.8.2026

JULI 2026

NEUE FILME:

Die Odyssee

Etwas ganz Besonderes

Was haben wir gelacht

VERANSTALTUNGEN:

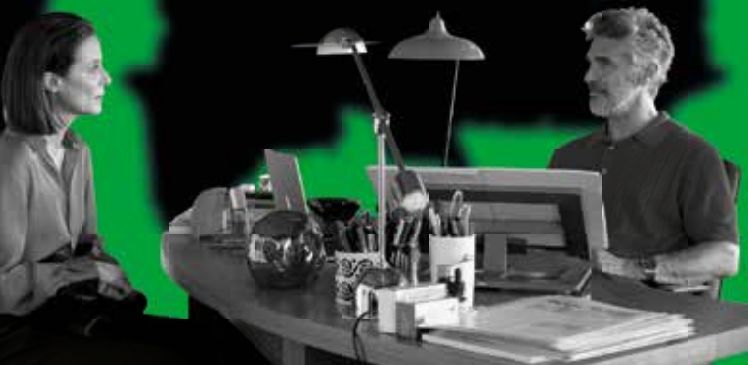
13. Nürnberger Fahrrad-Film-Festival

Pride Weeks

Die letzten Glühwürmchen

In memoriam Marjane Satrapi: Persepolis

BITTERES FEST



„LEO WOODALL UND DUSTIN HOFFMAN SIND HERAUSRAGEND“

– ELLE –

„EIN EINZIGARTIGER, JAZZIGER THRILLER.“

– LE FIGARO –



LEO WOODALL DUSTIN HOFFMAN HAVANA ROSE LIU

THE PIANO TUNER

AB 2. JULI IM KINO



EDITORIAL

Die Zeiten, zu denen im Sommer nur B-Ware in die Kinos kam, sind lang vorbei: Auch im Juli starten an jedem Donnerstag 10 bis 15 Filme. Wie immer haben wir für jede Woche die ausgesucht, die wir für die besten, interessantesten oder ungewöhnlichsten halten. Die Bandbreite ist groß: Wir sind sowohl beim massiv beworbenen **Die Odyssee** [► S. 13] von Christopher Nolan dabei als auch bei einem Debüt-Film wie **The Piano Tuner** [► S. 9], die Berlinale-Perle **Etwas ganz Besonderes** [► S. 11] oder der Literaturverfilmung **H wie Habicht** [► S. 19].

Zum 13. Mal haben wir das **Nürnberger Fahrrad-Film-Festival** [► S. 28] organisiert. Dieses Mal ist das Programm nicht allzu umfangreich, aber erlesen – neben der Vorpremiere von **Auf zwei Rädern** [► S. 12] zeigen wir drei weitere Dokumentar- und Spielfilme, die zeigen, wie groß die Bandbreite der Geschichten ist, die man im Kino auf schmalen Reifen erzählen kann.

An mehrere Abend wird das Casablanca zum Teil der **Pride Weeks** im Rahmenprogramm des Nürnberger **Christopher Street Day** [► S. 30].

Wir erinnern an die iranischstämmige Autorin und Filmmacherin Marjane Satrapi, deren früher Tod uns im Juni erschüttert hat – wir zeigen mit **Persepolis** [► S. 36] den Film, den sie selbst über ihr Leben und ihre Jugend in Iran gedreht hat.

Und wir gratulieren: Mel Brooks wurde Ende Juni hundert – und ist immer noch aktiv dabei, die Fortsetzung seiner schrägen SciFi-Parodie **Spaceballs** [► S. 27] zu vermarkten. Wir zeigen das Original!

Ansonsten sind wir dabei, unseren eigenen Geburtstag vorzubereiten: Hundert wird das Casa noch nicht, aber auf ein halbes Jahrhundert Kinogeschichte können wir im Herbst zurückschauen. Das große Straßenfest am 19. September haben hoffentlich schon alle vorgemerkt. Wir wollen zum Fest in der Kinokneipe die schönsten Geschichten unserer Gäste aus 50 Jahren Casablanca präsentieren. Schickt sie uns! Mehr dazu auf [► S. 6].

Wir sehen uns im Kino!

ÜBERSICHT

Bundesstarts

Veranstaltungen

Brosamerie

5 FRAGEN AN ... EVA TROBISCH

Ab 2. Juli	The Piano Tuner	9
Do, 2.7., 20:30	[Special] Die letzten Glühwürmchen	27
3. Juli	13. Nürnberger Fahrrad-Film-Festival	28
Sa, 4.7., 20:00	[CasaLateNight] Kill Bill	32
So, 5.7., 20:30	[Special] Spaceballs	27
Mo, 6.7., 21:00	Sneak Preview	38
Ab 9. Juli	Etwas ganz Besonderes	11
	Auf zwei Rädern	12
Do, 9.7., 19:00	[Brosamerie] Vernissage: Alex Mages	43
Sa, 11.7., 13:00	[CasaKidsClub] Arco	44
Sa, 11.7., 21:30	[CasaLateNight] Wolves	32
So, 12.7., 17:00	[Faserblanca] Mamma Mia	35
So, 12.7., 19:30	[Special] Persepolis	36
Mo, 13.7., 20:30	[Queerfilmnacht] Drunken Noodles	39
Ab 16. Juli	Die Odyssee	13
	Was haben wir gelacht	15
	So klingt das Leben	17
Fr, 17.7, 21:00	[ShortsAttack] Alltag & Anarchie	41
Sa, 18.7., 22:30	[CasaLateNight Preview] Dreams	32
So, 19.7., 11:30	[Agenda2030] Requiem in Weiß	34
Ab 23. Juli	H wie Habicht	19
	Dreams – Gefährliches Verlangen	21
Do, 23.7., 19:00	[PrideWeeks] Iván & Hadoum	30
Sa, 25.7., 13:00	[CasaKidsClub] Das Sams	45
Sa, 25.7., 22:00	[CasaLateNight] The Bride	32
So, 26.7., 19:00	[PrideWeeks] The Beauty of Ballroom	30
Mo, 27.7., 21:00	[Sneak Review]	38
Mi, 29.7., 19:00	[Sonderveranstaltung] To My Sisters	36
Ab 30. Juli	Bitteres Fest	23
	The Invite	25
Do, 30.7., 19:00	[PrideWeeks] Carol	30
Sa, 1.8., 22:00	[CasaLateNight Preview] Nightborn	32
So, 2.8., 17:00	[50 Jahre Casablanca] Herz aus Glas	37
Mo, 3.8., 21:00	[Sneak Preview]	38

Bundesstarts sind in der Regel täglich im Programm – oft über viele Wochen. Außerdem laufen viele Filme aus dem Vormonat weiter.

Genauere Spielzeiten online, über den wöchentlichen Programmnewsletter und auf Handzetteln, die im Kino ausliegen!

Die fünf Fragen gehen im Juli an die Regisseurin des Films ‚Etwas ganz Besonderes‘ Eva Trobisch. Ab dem 9. Juli ist ihr Berlinale-Highlight zu sehen! ▶ S. 11

WAS UNTERSCHIEDET EINEN GUTEN VON EINEM GROSSARTIGEN FILM? Ein großartiger Film ist ein sehr guter Film solange man ihn schaut. Aber richtig anfangen tut er erst, wenn er vorbei ist. Ein zweites Zeichen für einen großartigen Film ist für mich, wenn ich während des Schauens nicht so recht weiß, was ich davon halten soll. Denn das heißt, er bedient keine Sehgewohnheiten, man kennt sich nicht aus, sieht etwas Ungesehenes. Das ist aufregend. Großartige Filme sind Filme, die etwas wagen. Die Neues wagen.

WAS FEHLTE DIR BISHER IN JEDEM KINO? Schulklassen. Uns fehlt die Ausbildung in Film als Kunstform. Es gibt Musik und Kunst als Fächer in der Schule. Aber ein Film wird nur geschaut, wenn er thematisch zum Geschichtsunterricht passt. Das ist schade und macht sich in der deutschen Filmkultur bemerkbar – wir gehen nicht für Filmemacher:innen ins Kino, sondern für Themen. Aber ins Konzert gehe ich ja auch für die Band und nicht nur für den einen Song, bei dem es um Italien geht, weil ich da auch gerade war.

WOMIT KANN MAN EINEN KINOABEND VERDERBEN?

Eine gute Freundin oder Freund, die/der früh entscheidet, den Film blöd zu finden.

WER WAR DAS BESTE PAAR DER FILMGESCHICHTE?

Ah da gibt es viele, gerade fällt mir ein: Monique van de Ven und Rutger Hauer in Turkish Delight von Paul Verhoeven.

AUF WELCHEN FILM FREUST DU DICH AKTUELL?

‚Everytime‘ von Sandra Wollner.



Foto: Franziska Stenglin

50 JAHRE CASA – JETZT SEID IHR GEFRAGT!

Am 19. September 2026 feiern wir mit einem fulminanten Straßenfest das 50-jährige Bestehen unserer geliebten Kino-Oase in der Nürnberger Südstadt. Ein halbes Jahrhundert Casablanca: Das sind unzählige Filme und viele Gäste, lange Nächte, hitzige Gespräche, volle Säle, leere Gläser, erste Dates und große Gefühle. Und natürlich all die schönen, skurrilen und lustigen Geschichten, die nur an so einem Ort entstehen.

Das Haus mit der bunten Fassade war nie nur ein Kino. Es ist Treffpunkt, Zufluchtsort, Diskussionsraum, Kneipe, Wohnzimmer, Ideenschmiede und manchmal auch ein bisschen Chaos. All diese Erinnerungen sind Teil einer Geschichte, die bereits vor mehr als 50 Jahren beginnt.

In den ehemaligen Räumen einer Druckerei entstand zunächst das „Theater am Kopernikusplatz“, kurz „tak“ – ein Ort für politisches Theater, Lesungen, Musik und internationale Kultur. 1976 übernahmen Wolfram und Eckhardt Weber (bekannt für die Meisengeige und das Cinecittà) die Räume und machten daraus das Casablanca: ein Programm kino für besondere Filme abseits des Mainstreams und für ein Publikum, das Kino nicht nur konsumieren, sondern erleben wollte.

Mit seinen drei Sälen, der Kneipe, dem Hinterhof und seinem unverwechselbaren Charme wurde das Casa schnell zu einer Institution weit über die Südstadt hinaus. Als 2008 die Schließung drohte, zeigte sich, wie sehr dieser Ort den Menschen ans Herz gewachsen war: Der Verein Casa e.V. wurde gegründet, der das Kino 2009 neu eröffnete und bis heute mit Herzblut betreibt. Wir feiern 50 Jahre Kulturort, Nachbarschaftstreff, Experimentierfläche, Filmtempel und Lieblingskneipe.

Doch vor allem ist das Casa ein Ort voller Geschichten – auf der Leinwand und daneben. Persönliche Erinnerungen, zufällige Begegnungen, legendäre Abende und kleine Fundstücke haben es über fünf Jahrzehnte geprägt.

Genau diese wollen wir sammeln. Jetzt seid ihr gefragt: Habt ihr alte Fotos, Anekdoten oder Fundstücke aus 50 Jahren Casa? Dann her damit! Schickt uns eure Beiträge per Mail an 50@casablanca-nuernberg.de.

Gemeinsam entsteht ein lebendiges Erinnerungsalbum aus 50 Jahren Kino in der Südstadt, das wir zum Jubiläum in der CasaKneipe zeigen möchten.





FESTIVAL DE CANNES
OFFIZIELLE AUSWAHL 2026
WETTBEWERB



EL DESEO PRÄSENTIERT

BITTERES FEST

EIN FILM VON ALMODÓVAR

AB 30. JULI IM KINO



AB 2. JULI

THE PIANO TUNER

Drama | OT: Tuner

US 2025 | R: Daniel Roher | 109 Min. | ab 12 | engl. OmU & dt. Fassung

► casa.jetzt/tuner

Ein Klavierstimmer als Safe-Knacker – Neuentdeckung Leo Woodall spielt an der Seite vom Altmeister Dustin Hoffman.

Niki (Leo Woodall) ist ein junger, außergewöhnlich begabter Klavierstimmer, welcher in New York lebt, nachdem er seine musikalische Karriere aufgeben musste. Sein feines Gehör macht ihn nicht nur in der Musikwelt begehrt, sondern auch für Kriminelle, die ihn zum Öffnen von Safes einsetzen. Während er zwischen legaler Arbeit und gefährlichen Aufträgen hin- und hergerissen ist, verliebt er sich in eine junge Kompositionsstudentin.



„Eine clever inszenierte, warmherzig amüsante Krimi-Love-story mit exzellenter Besetzung.“ (programm kino.de)

„So persönlich und doch so universell –
diese schöne Reise geht direkt ins Herz.“

Télé 7 Jours

AUF ZWEI RÄDERN

Ein Film von
Mathias Mlekuz



TRAILER ANSEHEN

Ab 9.7. im Kino

   /WeltkinoFilmverleih

AB 9. JULI

ETWAS GANZ BESONDERES

Drama

DE 2026 | R: Eva Trobisch | 116 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/besonders

Ein liebevoll-schmerzhaftes Familienporträt: Eva Trobisch erzählt die Geschichte der Teenagerin Lea, die an einer Castingshow teilnimmt und als Kandidatin die Frage beantworten soll, was sie ausmacht.



Lea hat sich bei einer Castingshow beworben. Der Redakteur fragt: „Wer Bist Du und was macht Dich aus?“

Lea weiß es nicht und beginnt, nach einem passenden Ich zu suchen. Unterdessen wird in ihrem Heimatort das Museum kostspielig aus EU-Töpfen saniert, während zeitgleich die Pension ihrer Familie ums wirtschaftliche Überleben kämpft. Leas Familie, das sind ihre Eltern, Matze und Rieke, frisch getrennt, da Rieke schwanger von einem neuen Mann ist, allerdings noch recht ungeübt in den neuen Familienverhältnissen.

Wer also ist die Kandidatin Lea – welche Homestory lässt sich daraus machen? ‚Etwas ganz Besonderes‘ ist eine Familiengeschichte. Und eine Gemengelage.

„Weniger ein „Aschenputtel“-Märchen oder Dekonstruktion gängiger Casting-Show-Klischees als vielmehr ein berührendes Familiendrama mit einem interessanten Sujet als Aufhänger, bietet ‚Etwas ganz Besonderes‘ genau das. Ciao, Amore Mio!“ (uncut.at)

AB 9. JULI

AUF ZWEI RÄDERN

Drama/Komödie | OT: À bicyclette !

FR 2024 | R: Mathias Mlekuz | 89 Min. | ab 6 | frz. OmU & dt. Fass.

► casa.jetzt/2räder

Trauerbewältigung auf dem Fahrrad: Ein bewegend-unterhaltsames Roadmovie aus Frankreich.

Manchmal weist der Blick zurück den Weg nach vorn: Gemeinsam mit seinem besten Freund Philippe und Hund Lucky steigt Filmemacher Mathias aufs Fahrrad und begibt sich auf einen ebenso ungewöhnlichen wie persönlichen Trip quer durch Europa. Das chaotische Trio folgt der Route, die Mathias' verstorbener Sohn Youri einige Jahre zuvor selbst unternommen hat – von der französischen Atlantikküste bis zum Schwarzen Meer. Was als leise Spurensuche beginnt, wird zu einem überraschend heiteren Abenteuer voller unerwarteter Begegnungen.



„Auf zwei Rädern' gaukelt uns nicht vor, dass die beiden Männer auf ihrem Roadtrip zur ultimativen Erkenntnis gelangen und den Sinn des Lebens entdecken. Der Film gibt jedoch Hoffnung, dass sich Trost finden lässt, vor allem durch zwischenmenschliche Momente und durch einen offenen Umgang mit Gefühlen.“ (kino-zeit.de)

Preview beim Fahrrad-Film-Festival am Fr, 3. Juli, 20:00 Uhr

AB 16. JULI

DIE ODYSSEE

Drama

US 2026 | R: Christopher Nolan | 172 Min. | FSK offen | OmU

► casa.jetzt/odyssee

Der neue Film von Christopher Nolan schwelgt in antiker Mythologie.



Christopher Nolans neuestes Filmprojekt ist ein bildgewaltiges Action-Epos, das an Schauplätzen auf der ganzen Welt entstanden ist: Der Film bringt Homers mythische Helden-saga auf die große Leinwand.

Wie immer bei solchen Filmen: Viel mehr als dass es sie gibt, ist nicht bekannt. Wir sind gepannt!

„Vielschichtig, emotional und witzig“ **RADIO EINS**

„Ein dichtes, mosaikartiges
Porträt einer Familie“ **SCREEN DAILY**

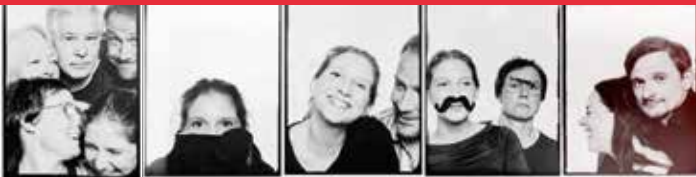


FRIDA HORNEIMANN
MAX RIEMELT
EVA LÖBAU
GINA HENKEL
RAHEL OHM
FLORIAN LUKAS
PETER RENÉ LÜDICKE
FLORIAN GEIBELMANN
EIN FILM VON
EVA TROBISCH

ETWAS GANZ BESONDERES

TRIMAFILM KomplizenFilm if... arte THE POST THE POST THE POST FFF Bayern MBB FFF Bayern MBB FFF Bayern MBB FFF Bayern MBB FFF Bayern MBB

www.etwas-ganz-besonderes.pandora.film @pandorafilmverleih **AB 9.7. IM KINO**



AB 16. JULI

WAS HABEN WIR GELACHT

Dokumentarfilm

DE 2026 | R: E. Müller & I. Schneider | 96 Min. | FSK offen | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/gelacht

Eine Geschichte des deutschen Unterhaltungsfernsehens – erzählt aus weiblicher Perspektive, über Erfahrungen in den männlich dominierten Shows der 1990er- und 2000er-Jahre.



Witze auf Kosten von Frauen, schwierige Talkshow-Auftritte und der harte Kampf „lustiger Frauen“ um Sichtbarkeit neben den großen Showmastern – die Geschichte des deutschen Unterhaltungsfernsehens.

Eine ganze Generation wurde von Harald Schmidt, Thomas Gottschalk, Rudi Carrell, Stefan Raab u.a. humortechnisch sozialisiert. Der Film fragt: Worüber haben wir gelacht– und worüber nicht? Und was hat Humor mit Gleichberechtigung zu tun? Darauf antworten Maren Kroymann, Hella von Sinnen, Bettina Böttinger, Gaby Köster und Esther Schweins.

Der Film hat seine Premiere Anfang Juli beim Filmfest München – es gibt leider noch keine Kritiken.

MAREN
KROYMANN

GABY
KÖSTER

ESTHER
SCHWEINS

BETTINA
BÖTTINGER

HELLA
VON SINNEN

AB 16. JULI IM KINO

WAS HABEN WIR GELACHT

EIN FILM VON
EVA MÜLLER & ISABEL SCHNEIDER



ZUM TRAILER



Film und Medien
Stiftung NRW



AB 16. JULI

SO KLINGT DAS LEBEN

Drama/Komödie | OT: Rondallas

ES 2025 | R: Daniel Sánchez Arévalo | 112 Min. | ab 12 | OmU

► casa.jetzt/klang

Eine Feelgood-Komödie vor der rauen, eindrucksvollen Landschaft Galiciens – ein Film über Verlust und Versöhnung, Schuld, Liebe und den Mut zum Neuanfang.

Zwei Jahre nach einem tragischen Schiffsunglück versucht das kleine Fischerdorf A Guarda an der galicischen Küste, wieder Halt zu finden. Als die Dorfgemeinschaft beschließt, ihr traditionelles Musikensemble wieder aufleben zu lassen, übernimmt die 18-jährige Andrea die Leitung – in Erinnerung an ihren Vater, der bei der Katastrophe ums Leben kam. Mit Mut und Entschlossenheit bringt sie frischen Wind in die Proben für den regionalen Wettbewerb, verbindet vertraute Instrumente mit zeitgenössischen Hits und weckt so nach und nach die Lebensfreude und Zuversicht der Menschen. Doch der Weg zurück ist kein leichter: Die Lücken, die das Unglück hinterlassen hat, sind auch im Ensemble spürbar, und zwischen Hoffnung, Zweifel und Trauer gerät die Harmonie der Gemeinschaft immer wieder ins Wanken.



„Zum visuellen Genuss der rauen Landschaft Galiciens gesellt sich ein Soundtrack, der mit Trommeln und Dudelsack für reichlich Feelgood-Stimmung unter der spanischen Sonne sorgt: Olé!“ (programm kino.de)



»VOLLER HERZ
UND HUMOR«
CINEMANÍA

EIN FILM VON
DANIEL SÁNCHEZ ARÉVALO

AB 16. JULI
IM KINO

www.alamodofilm.de f/alamode.filme @alamodofilm

H WIE HABICHT

Drama | OT: H Is for Hawk

UK 2025 | R: Philippa Lowthorpe | 120 Min. | FSK offen | OmU & dt. Fas.

► casa.jetzt/habicht

Basierend auf dem internationalen Bestseller von Helen MacDonald: Die Geschichte über die Verbindung zwischen Mensch und Natur – und davon, wie es gelingen kann, Verlust durch Liebe zu überwinden.

Als Helens geliebter Vater stirbt, wird sie von tiefer Trauer überwältigt und verliert sich in Erinnerungen an ihre gemeinsame Zeit beim Beobachten von Vögeln und beim Erkunden der Natur. Besessen von der Idee, selbst einen Habicht abzurichten, holt sie den imposanten Vogel Mabel zu sich nach Cambridge.

Fest entschlossen, sich dem mühsamen Prozess der Zähmung eines der wildesten Tiere zu stellen, füllt Helen ihren Gefrierschrank mit Futter und schaltet ihr Telefon aus. Doch während sie versucht, Mabel das Jagen und das eigenständige Fliegen beizubringen, erkennt sie, wie sehr sie ihre eigenen Gefühle und ihr Leben vernachlässigt hat.



„Claire Foy ist großartig als emotional aus der Bahn geworfene Professorin. Die wunderbar raue Natur Ostenglands und ein mehr als eigenwilliger Raubvogel helfen ihr dabei, uns schnell in die wahre (!) Geschichte dieser außergewöhnlichen Frau hineinzuziehen.“



Claire Foy Brendan Gleeson

H WIE HABICHT

BASIEREND AUF DEM „SUNDAY TIMES“-BESTSELLER

AB 23. JULI IM KINO



AB 23. JULI

DREAMS – GEFÄHRLICHES VERLANGEN

Drama

US/MX 2025 | R: Michel Franco | 98 Min. | ab 16 | OmU & dt. Fassung

► casa.jetzt/dreams

Ballettstar Isaac Hernández brilliert in seiner ersten Filmrolle an der Seite von Oscar-Preisträgerin Jessica Chastain in Michel Francos provokantem, beklemmend aktuellem Erotikdrama über Machtgefälle, liberale Heuchelei und toxisches Begehren.

Jennifer ist ebenso reich wie attraktiv und genießt ein glamouröses Leben als Philanthropin in der amerikanischen High Society. Niemand ahnt, dass sie während ihrer regelmäßigen Aufenthalte in Mexiko eine leidenschaftliche Beziehung mit dem jungen Balletttänzer Fernando führt – einem vielversprechenden Talent ihrer Kulturstiftung. Verliebt und voller Hoffnung auf eine bessere Zukunft in den USA wagt Fernando eines Tages den gefährlichen Weg über die Grenze. Als er plötzlich in Jennifers luxuriösem Apartment in San Francisco auftaucht, gerät ihre sorgfältig kontrollierte Welt aus den Fugen.



„[E]in verstörendes und nachdenkliches Drama, das den Zuschauer mit unbequemen Fragen zurücklässt. Franco verzichtet auf einfache Antworten und moralische Urteile, was den Film umso eindringlicher macht.“ (kino-total.net)

Preview als CasaLateNight am Sa, 18. Juli, 22:30 Uhr

JESSICA CHASTAIN



ISAAC HERNÁNDEZ

EIN FILM VON MICHEL FRANCO

DREAMS

GEFÄHRLICHES VERLANGEN



TRAILER



AB 23. JULI IM KINO

AB 30. JULI

BITTERES FEST

Drama | OT: Amarga Navidad

ES 2026 | R: Pedro Almodóvar | 112 Min. | ab 12 | OmU & dt. Fass.

► casa.jetzt/bitter

Ein neuer Almodovar, frisch aus Cannes.



Zwei Zeitebenen und zwei Perspektiven verweben sich zu einem vielschichtigen Spiel zwischen Realität und Fiktion: Die erfolgreiche Werbefilmregisseurin Elsa stürzt sich nach dem Tod ihrer Mutter in ihre Arbeit, ohne sich Raum zum Trauern zu geben. In einer anderen Zeit in der gleichen Stadt arbeitet der erfolgreiche Autor und Regisseur Raúl Rosetti, der gegen eine lange kreative Krise ankämpft, an seinem neuen Werk – und schreibt genau jene Geschichte, die Elsas Leben erzählt.

„Schöne Menschen, schöne Pullover.“ (Hendrike Bake)

„Durch das wunderbare Ensemble und die greifbare Atmosphäre ist der Film [...] ein Muss für alle Fans. Die Ehrlichkeit, mit der sich Almodóvar hier offenbart, ist rührend und macht das Werk zu einem würdigen Beitrag zu seinem einzigartigen Gesamtchaffen.“ (cinemaforever.net)

Nimm deine Cineville-Karte
mit auf Reisen • 5 Länder,
92 Städte, 248 Kinos

Cineville Eurotrip

Juli & August

Werde Mitglied auf cineville.de

Cineville

nonstop

AB 30. JULI

THE INVITE

Komödie

US 2026 | R: Olivia Wilde | 107 Min. | FSK offen | OmU

► casa.jetzt/invite

Zwei Paare erkunden die Komplexität moderner Beziehungen: Ein ebenso witziges wie emotional aufgeladenes Dialogfeuerwerk.



Nach 15 Jahren Ehe steckt die Beziehung von Angela (Olivia Wilde) und Joe (Seth Rogen) in der Krise. Gemeinsame Abendessen mit anderen Paaren gab es schon lange nicht mehr. Als Angela spontan die Nachbarn aus der Wohnung über ihnen einlädt, zeigt sich, dass Pina (Penélope Cruz) und Hawk (Edward Norton) ihnen mehr Sympathie entgegenbringen als die distanzierten Begegnungen im Fahrstuhl bislang vermuten ließen.

Was als geselliger Abend mit Smalltalk über Käse, Wein und Inneneinrichtung gedacht war, entwickelt sich zu einer aberwitzigen Achterbahnfahrt der Gefühle. Wer spielt hier mit wem, und wer wird am Ende die Kontrolle verlieren?

„Die Dialoge von Will McCormack und Rashida Jones sind dermassen geschliffen, dass es eine Freude ist, bei diesen (Seelen-)Stripteases zuzusehen. So unterhält der Film nicht nur, sondern seziert gleichzeitig auch Beziehungen auf interessante Weise. Mit dem Partner oder der Partnerin wird er so einiges zu reden geben.“ (outnow.ch)

Unsere kultigen Filmreihen und Formate:

AGENDA 2030 KINO

Filme über Umwelt und Nachhaltigkeit, in Zusammenarbeit mit Bluepingu und dem Agenda-Büro der Stadt. Eintritt frei!

BLUE NOTE CINEMA

Jazz-Filme auf der Leinwand und Live-Jazz auf der Casa-Bühne – in Kooperation mit dem Jazz Studio Nürnberg.

CASA KIDS CLUB

Ausgewählte Filme mit Mehrwert für die kleinen Kinofans – Erwachsene müssen draußen bleiben!

CASA MATINÉE

Der Sonntag beginnt im Kino – jede Woche mit einem besonderen Film.

CINEMA DELLA CASA

Das Casa-Team präsentiert „Kino nach Art des Hauses“.

FASERBLANCA

Das Strick- und Häkel-Kino ist zurück!

KINO AM NACHMITTAG

Für alle, die gerne nicht erst am Abend ins Kino gehen.

KURZ VOR FILM

Jeden Abend kurze Filme vor ausgewählten Vorstellungen.

QUEERFILMNACHT

Die besten, neuesten, schönsten, heißesten Filme mit queerer Thematik – Kino zum Genießen und zum Träumen!

SHORTS ATTACK

Monatlich neue Kurzfilmprogramme aus Berlin!

SNEAK PREVIEW

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.

SNEAK REVIEW

Jeden Monat überraschende Rückblenden zu ausgewählten Filmklassikern.

SONDERVORSTELLUNG

DONNERSTAG, 2. JULI, 20:30 UHR

DIE LETZTEN GLÜHWÜRMCHEN

JP 1988 | R: Isao Takahata | 89 Min. | ab 6 | OmU

► [casa.jetzt/gluehwuermchen](#)

Wiederaufführung eines der großen Meisterwerke aus dem Studio Ghibli in restaurierter Fassung – kein Familienfilm, aber einer der besten Filme über den Krieg, der jemals produziert wurde!



Als die Mutter des 14-jährigen Seita und der 4-jährigen Setsuko bei einem amerikanischen Luftangriff in den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs ums Leben kommt, sind die beiden auf sich allein gestellt. Nach einem Streit mit dem letzten lebenden Familienmitglied versucht Seita verzweifelt, für sich und seine Schwester zu sorgen, indem er Essen stiehlt und in einem verlassenen Luftschutzbunker Zuflucht sucht.

SONNTAG, 5. JULI, 20:30 UHR

SPACEBALLS

UK 1987 | R: Mel Brooks | 96 Min. | ab 12 | engl. OmU

► [casa.jetzt/spaceballs](#)



Die Herrscher des Planeten Spaceball haben die wertvolle Atmosphäre um ihren Stern auf idiotische Weise vergeudet. Nun schmieden sie einen Geheimplan, um die Atemluft von ihren friedlichen Nachbarn des Planeten Druidia abzusaugen. **Zum 100. Geburtstag von Mel Brooks – wir gratulieren!**

Schnelle Filme auf schmalen Reifen

Schnelle Filme auf schmalen Reifen – große Vorfreude auf die dreizehnte Ausgabe des Nürnberger Fahrrad-Film-Festivals! Am 12. und 13. Juli 2024 stehen im Casablanca Filmkunsttheater wieder Dokumentar- und Spielfilme rund um Fahrradmobilität im fachlichen, aber auch ganz poetischen Sinne auf dem Programm.

16:00 UHR

CYCLING CITIES

DE 2025 | R: Ingwar Perowanowitsch | 85 Min. | FSK offen | dt. Originalfassung
Filmemacher Ingwar Perowanowitsch zeigt in seinem Dokumentarfilm, was die schönsten Fahrradstädte Europas auszeichnet und lebenswert macht.

18:00 UHR

SAME SUN

DE 2026 | R: F. Engel & W. Lühmann | 90 Min. | ab 6 | dt. Originalfassung
Am 3. Oktober 2023 steigt Wiebke Lühmann in Freiburg im Breisgau auf ihr gepacktes Fahrrad und fährt los. 20.150 Kilometer liegen vor ihr, 22 Länder und die vielleicht größte Frage von allen: Was passiert, wenn man alles Vertraute hinter sich lässt und einfach startet?

20:00 UHR

[PREVIEW] AUF ZWEI RÄDERN

FR 2024 | R: Mathias Mlekuz | 89 Min. | ab 6 | frz. OmU
Manchmal weist der Blick zurück den Weg nach vorn: Gemeinsam mit seinem besten Freund Philippe und Hund Lucky steigt Filmemacher Mathias aufs Fahrrad und begibt sich auf einen ebenso ungewöhnlichen wie persönlichen Trip quer durch Europa.

21:50 UHR

SOULEYMANS GESCHICHTE

FR 2024 | R: Boris Lojkine | 93 Min. | ab 12 | OmU
Boris Lojkine schafft mit der Geschichte des Rad-Kuriers Souleyman ein hochspannendes und bewegendes Drama über Migration und die migrantische Selbstausbeutungsökonomie, die unsere Großstädte am Leben hält.

SPECIAL

FREITAG, 3. JULI

13. NÜRNBERGER FAHRRADFILMFESTIVAL

casajetzt/120film



Same Sun

Queere Filmkunst hat im Casa eine lange und bedeutende Tradition. Seit vielen Jahren ist die Queerfilmnacht ein fester Bestandteil unseres Programms – und zählt mittlerweile zu unseren ältesten und beliebtesten Filmreihen. Sie steht exemplarisch für das, was das Casa als Ort der Zusammenkunft ausmacht: Vielfalt, Offenheit und die Liebe zum besonderen Kino.

Wir sind stolz darauf, dass unser Publikum genauso bunt, vielfältig und facettenreich ist wie unser Kinoprogramm. Gerade in einer Zeit, in der queere Menschen weltweit mit wachsendem Gegenwind konfrontiert sind, ist es uns ein besonderes Anliegen, zu versuchen ein Safe Space zu sein – ein Ort, an dem queere Stimmen gehört und gefeiert werden. Kino ist politisch – und gemeinsam sind wir laut, sichtbar und stolz.

DO, 23. JULI, 19:00 UHR

IVÁN & HADOUM

ES/DE/BE 2026 | R: Ian de la Rosa | 100 Min. | FSK offen | OmU

Preisgekrönt bei der Berlinale: Der Gewinner des 40. Teddy Awards in der Kategorie Spielfilm – exklusiv bei uns in einer Preview!

Im Anschluss Live-Podiumsdiskussion mit Radio Z Nürnberg und der Redaktion der RadioGays.

SO, 26. JULI, 19:00 UHR

THE BEAUTY OF BALLROOM

PH/MY/DE/ID 2025 | R: Chan Sze-Wei | 103 Min. | ab 12 | OmU

Inspiriert von der schwarzen und lateinamerikanischen Underground-Ballroom-Kultur New Yorks gründen Sun, Teddy und Xyza Ballroom-Communities in Südostasien – als sichere Zufluchtsorte vor Homophobie, Transfeindlichkeit, Colorismus und HIV-Stigmatisierung. **Mit Special Guest!**

DO, 30. JULI, 19:00 UHR

CAROL

UK/USA 2015 | R: Todd Haynes | 118 Min. | ab 6 | OmU

Längst ein Klassiker des lesbischen Kinos mit der zweifachen Oscarpreisträgerin Cate Blanchett in der Hauptrolle!!

BLACK LIVES

AB 23. JULI

PRIDE WEEKS IM CASA

► casa.jetzt/prideweeks



The Beauty of Ballroom

Die CasaLateNight ist in vollem Gange! Lasst Sommer-Samstage mit besonderen Filmen im Kino ausklingen – jede Woche haben wir eine Preview ausgewählt oder nehmen Filme noch mal ins Programm, die ihr vielleicht verpasst habt.

Zum Vormerken: Die Reihe endet am 5. September mit der Preview eines des großen Highlights des Herbst, Ulrike Ottingers Berlinale-Highlight, dem Vampir-Film ‚Die Blutgräfin‘.

Alle Termine: ▶ casa.jetzt/latenight

SA, 4. JULI, 20:00 UHR

KILL BILL – THE WHOLE BLOODY AFFAIR

US 2004/2026 | R: Quentin Tarantino | 275 Min. | ab 18 | OmU

Quentin Tarantino hat aus den beiden Teilen von ‚Kill Bill‘ mit neuen verbindenden Szenen einen kompletten Film gemacht – 4 1/2 Stunden lang (mit vorgesehener Pause).

SA, 11. JULI, 21:30 UHR

[NÜRNBERG-PREMIERE] WOLVES

CH 2025 | R: Jonas Ulrich | 100 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

Die 23-jährige Luana sehnt sich danach, ihrem behüteten Alltag zu entfliehen. Als ihr Cousin Domi sie der Black-Metal-Band WLVS und deren geheimnisvollem Sänger Wiktor vorstellt, ist sie sofort fasziniert. Kurzerhand entschließt sie sich, mit der Band auf Tour zu gehen.

SA, 18. JULI, 22:30 UHR

[PREVIEW] DREAMS

US/MX 2025 | R: Michel Franco | 98 Min. | ab 16 | OmU & dt. Fass.

Ballettstar Isaac Hernández brilliert in seiner ersten Filmrolle an der Seite von Oscar-Preisträgerin Jessica Chastain in Michel Francos provokantem Erotikdrama.

SA, 25. JULI, 22:00 UHR

THE BRIDE

US 2026 | R: Maggie Gyllenhaal | 126 Min. | ab 16 | OmU

Starbesetzte Neuinterpretation des Horrorklassikers ‚Frankensteins Braut‘ (1935) von Regisseurin Maggie Gyllenhaal.

SA, 1. AUGUST, 22:00 UHR

[PREVIEW] NIGHTBORN

FI 2026 | R: Hanna Bergholm | 92 Min. | FSK offen | OmU

Nach dem internationalen Erfolg ihres Langfilmdebüts ‚Hatching‘ legt die finnische Regisseurin Hanna Bergholm einen neuen, fesselnden Horrorfilm vor.

SOMMER-SPECIAL

JEDES WOCHENENDE

CASA-LATE-NIGHT

▶ casa.jetzt/latenight



Wolves

SONNTAG, 19. JULI, 11:30 UHR

REQUIEM IN WEISS

AT 2025 | R: Harry Putz | 60 Min. | ab 0 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/agenda_cycling

Mit „Requiem in Weiß“ inszeniert Harry Putz eine eindringliche filmische Hommage an das Sterben der Gletscher in den Alpen.

Die Gletscher der Ostalpen sterben – unumkehrbar, darin ist sich die Wissenschaft einig. Doch während das „ewige Eis“ schwindet, boomt der Tourismus. Im Sommer drängen sich Besucher in Gletscherbahnen, um die letzten Überreste zu berühren. Der Skibetrieb läuft auf Hochtouren, und die Eingriffe in die Natur nehmen immer drastischere Formen an: Hangsicherungen, Gletscherabdeckungen, Schneedepots, Kunstschneeanlagen, massive Geländeplanierungen – ein Wettlauf gegen die Zeit. Gedreht an 14 Gletschern in Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz, stellt der Film am Ende eine unumgängliche Frage: Wie wollen wir unsere Gletscher verabschieden?



Anschließend findet ein Filmgespräch mit dem DAV statt. Eintritt frei dank ebl-Naturkost.

SONNTAG, 12. JULI, 17:00 UHR

MAMMA MIA!

US 2008 | R: Phyllida Lloyd | 110 Min. | ab 0 | OmU

► casa.jetzt/faserblanca_mammamia

In dieser Ausgabe von Faserblanca wird nicht nur gestrickt/gehäkelt sondern auch gesungen! Die besten Hits von Abba!



Sophie (Amanda Seyfried) und Sky (Dominic Cooper) wollen heiraten, doch vorher möchte die Braut endlich ihren Vater kennenlernen. Sie liest die alten Tagebücher ihrer Mutter Donna (Meryl Streep), die auf der griechischen Insel Kalokairi ein kleines Hotel führt. Drei potentielle Erzeuger findet Sophie dabei heraus: den Geschäftsmann Sam Carmichael (Pierce Brosnan), den Banker Harry Bright (Colin Firth) und den Abenteurer Bill Anderson (Stellan Skarsgard). Um festzustellen, wer von den gestandenen Männern nun wirklich ihr Vater ist, lädt Sophie sie einfach alle zu ihrem Ehrentag ein. Allerlei amüsante Verwechslungsspiele nehmen ihren Lauf, längst erloschen geglaubte Gefühle kommen wieder hoch...

Das Casablanca war (vermutlich) das erste Kino Deutschlands, das Stricken und Häkeln im Kinosaal etabliert hat. Bereits 2015 blieben die Lichter gedimmt, damit während des Films fleißig Maschen entstehen konnten. Diese schöne Tradition holen wir zurück!

MITTWOCH, 29. JULI, 19:00 UHR

TO MY SISTERS

DE 2026 | R: Faek Falak | 96 Min. | FSK offen | OmU

► casa.jetzt/sisters

Dokumentarfilm über drei Frauen, die mit der Gewalt des „Islamischen Staats“ konfrontiert wurden.

Eine junge Kurdin in Syrien führt eine Fraueneinheit in den Kampf gegen den IS – für Freiheit und Frauenrechte. Drei Frauen, drei Entscheidungen, ein Spiegel von Mut, Leid und gefährlicher Verblendung. **Kinotour mit Regisseur Faek Falak.**



SONNTAG, 12. JULI, 19:30 UHR

IN MEMORIAM MARJANE SATRAPI: PERSEPOLIS

FR/US 2007 | R: M. Satrapi, V. Paronnaud | 95 Min. | ab 12 | OmU

► casa.jetzt/persepolis

Marjane ist acht Jahre alt, als die Mullahs den Schah aus Persien vertreiben und die Macht übernehmen. Die Welt ist auf einmal eine andere, aber das rebellische Mädchen denkt gar nicht daran, sich den neuen strengen Regeln zu unterwerfen. Viel lieber entdeckt sie den Punk, ABBA, Iron Maiden und natürlich Jungs. Sie ahnt nicht, dass ihr spielerischer Protest gefährlich ist ... **Sondervorstellung in Erinnerung an die im Juni verstorbene Filmemacherin, die ihre Geschichte zunächst als Comic und dann als Film erzählt.**



SONNTAG, 2. AUGUST, 17:00 UHR

HERZ AUS GLAS

DE 1976 | R: Werner Herzog | 91 Min. | ab 16 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/casa50_herz

Ein suggestiv schöner Film von Werner Herzog, irritierend und angeblich von hypnotisierten Darstellern gedreht.



Eine Glashütte im finsternen Bayern des 19. Jahrhunderts: Der wichtigste Arbeiter ist gestorben und hat das Geheimnis der Rubinglasherstellung mit ins Grab genommen. Das kleine Dorf, einzig bekannt für seine rubinroten Gläser, verfällt in eine tiefe Depression. Der Glashüttenbesitzer weiß keinen anderen Rat und engagiert den legendären Hellseher Mühlhias (Josef Bierbichler). Er soll das Geheimnis enträtseln. Doch Mühlhias' Prophezeiungen enthalten nicht das begehrte Rezept, sondern sagen unabänderliche Katastrophen voraus.

50 Jahre Casablanca:

Großes Kino in der Südstadt seit 1976.

Die Zeitrechnung des Casablanca als „Kino mit Courage“ beginnt am 18. September 2009. Aber eröffnet wurde das kleine Südstadt-Kino bereits im September 1976 – wir feiern unseren 50. Geburtstag! Das ganze Jahr über gibt es Vorstellungen von Filmen, die 1976 im Kino liefen.

Und wir arbeiten an vielen Events zum Jubiläumsjahr – unter anderem wird's am 19. September ein großes Straßenfest geben!
Alle Infos: ► casa.jetzt/casa50

SNEAK REVIEW

MONTAG, 27. JULI

► casa.jetzt/sneakreview



20:50
Galerie

21:05
Vorfilm

21:30
Hauptfilm

✂ Vom Sommer ins Delirium getrieben, geben wir uns diesem hin. Wo die Reise wohl hinführt?
...Sneak Review SOMMER DELIRIUM...

Die Sneak Review ist der Überraschungsfilm auf der dunklen Seite des Casa – gleich am Ende des versteckten Gangs. In Staffeln mit thematischem Schwerpunkt erkunden wir die (Un-)Tiefen des Films und erforschen die Grenzen des Mediums Kino.

SNEAK PREVIEW

MO, 6. JULI | MO, 3. AUGUST, 21:00 UHR

► casa.jetzt/sneak

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.
Was läuft, wird nicht verraten – Nachfragen zwecklos!

sneakpreview
Der Überraschungsfilm im Casablanca

QUEERFILMNACHT



MONTAG, 13. JULI, 20:30 UHR

DRUNKEN NOODLES

US/AR 2025 | R: Lucio Castro | 82 Min. | ab 16 | engl.-span. OmdU

► casa.jetzt/queer_noodle

Ein übernatürlich schöner Sommertraum von einem Film, für den im Sex so viel Bedeutung liegt wie in der Kunst.

Heiße Sommertage in New York City. In Brooklyn hütet der junge Student Adnan die Wohnung seines Onkels. In Chinatown jobbt er in einer Galerie, in der die verspielten, sexuell aufgeladenen Stickereien des älteren Künstlers Sal ausgestellt werden. Mit ihm hatte Adnan vor einem Jahr eine zärtliche Affäre, so wie er im Hier und Jetzt nächtliche Abenteuer mit dem jungen Essenskurier Yariel erlebt. Und über allem hallt das Echo seiner großen Liebe zu dem Schriftsteller Iggy. Vergangenheit und Gegenwart verflechten sich, während sich Adnan treiben lässt zwischen Hook-Ups und dem Rauschen der Stadt, zwischen funkelnden Häuserschluchten und einem verzauberten Wald.

KINO AM NACHMITTAG

JEDEN MONTAG 14:00 UHR

► casa.jetzt/kinoamnachmittag

Der Termin für alle, die gerne schon früher ins Kino gehen – in Zusammenarbeit mit der AWO Nürnberg. Ab 13 Uhr ist die Kinokneipe für Kaffee und Kuchen geöffnet!



Ingeborg Bachmann

6.7.: THE PIANO TUNER ► S. 9

13.7.: [DOKU-MONTAG] INGEBOURG BACHMANN – JEMAND, DER EINMAL ICH WAR ► casa.jetzt/bachmann

20.7.: DAS SOMMERBUCH ► casa.jetzt/sommerbuch

27.7.: H WIE HABICHT ► S. 19

3.8.: BITTERES FEST ► S. 23

KURZ VOR FILM

Jeden Tag kurze Filme: das gibts in Nürnberg nur im Casablanca. Vor ausgewählten Filmen des Abendprogramms läuft ein kurzer Vorfilm – der perfekte Einstieg in einen Kinoabend.

AB 2. JULI: B-MOLL

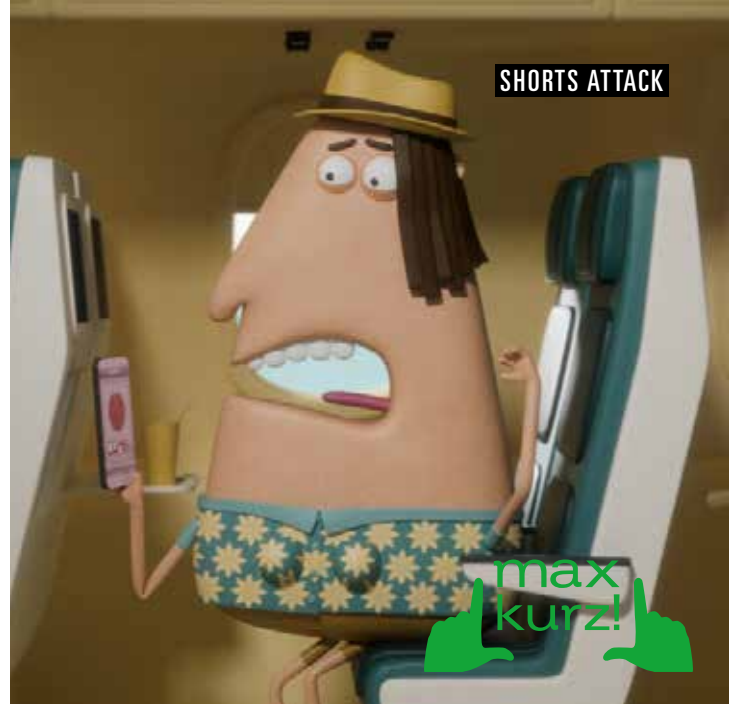
AB 9. JULI: HIER UND LAUT

AB 16. JULI: CHALLENGES OF A SOLITARY MIND

AB 23. JULI: SWEET JESUS

AB 30. JULI: NO SNOW FOR CHRISTMAS

SHORTS ATTACK



Seit März 2002 gibt es Shorts Attack mit monatlich neuen Kurzfilmprogrammen in Berlin. Seit 2011 touren sie bundesweit. Im Casablanca werden die Kurzfilmprogramme moderiert – von Bernd und Black mit ihren Stirnlampen.

FREITAG, 17. JULI, 21:00 UHR

[SHORTS ATTACK] ALLTAG & ANARCHIE

► casa.jetzt/shortsattack

Leute gibts! Starke Persönlichkeiten! ‚Haeberli‘ lebt im schicken St. Moritz in einem einsturzgefährdeten Haus. Eine rebellische Mutter haust bei ‚Mama Micra‘ jahrelang im Auto und wird von der Tochter in einer Wollanimation portraitiert. Im Bärenkostüm gerät in ‚Inflateable Bear‘ eine arbeitssuchende Schauspielerin im ehemaligen DDR-Berlin auf einen Geburtstag im Park. Bunt und kraftvoll ist ‚I am a Flower‘: Sam, eine renommierte Performance-Künstler*in bereitet sich auf einen Auftritt vor, doch die Mutter ist dagegen. ‚Spirit‘ folgt aufmüpfigen jungen Leuten im Urbanen. Und ‚Quota‘ schließlich zeigt, dass weltweit Chaos herrscht, sobald das Thema Emission ins Spiel kommt. – Mensch Meier!

6 Filme in 90 Minuten – mit deutschen Untertiteln



Ab 9. Juli | Vernissage: 19 Uhr

Arbeiten von Alex Mages

Im Juli freuen wir uns auf die Ausstellung des Comic-Künstlers und Illustrator Alex Mages.

Sicher einigen von euch schon durch seine farnefrohen und punkigen Plakate und Illustrationen in der Nürnberger Kultur- und Musikszene bekannt.

Küche. Kunst. Kultur:

Die Gastronomie im Casablanca.

Der Biergarten ist täglich bei gutem Wetter geöffnet – mit einer neuen Biergarten-Karte!

Öffnungszeiten:

Täglich ab 17 Uhr

Biergarten bei gutem Wetter

Mehr Infos und Wochenkarte:





SAMSTAG, 11. JULI, 13:00 UHR

ARCO

FR 2025 | R: Ugo Bienvenu | 88 Min. | ab 6 | dt. Fassung

► casa.jetzt/casakids_arco

Als der Junge Arco zufällig in die Welt der zehnjährigen Iris ins Jahr 2075 stürzt, müssen die beiden über Zeit und Welten hinweg zusammenarbeiten, um Arco wieder nach Hause zu bringen. Empfohlen ab 11 Jahren.

Arco, ein Junge aus einer fernen Zukunft, wächst hoch über den Wolken in einer Welt auf, in der Menschen fliegen und Zeitreisen möglich sind. Bei seinem ersten heimlichen Flug in einem schillernden Regenbogenmantel verliert er die Kontrolle und stürzt in die Vergangenheit – direkt in die Welt der zehnjährigen Iris aus dem Jahr 2075, die auf einer von Umweltkatastrophen geprägten Erde lebt. Mit Einfallsreichtum, Mut und Hilfe ihres treuen Haushaltsroboters versucht Iris, Arco wieder zurück in seine Zeit zu bringen.

**Läuft am Sonntag, 12. Juli um 15 Uhr
als Familienvorstellung.**

SAMSTAG, 25. JULI, 13:00 UHR

DAS SAMS

DE 2001 | R: Ben Verbong | 98 Min. | ab 0 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/casakids_sams

Bruno Taschenbier führt ein geordnetes Kleinstadtleben, zu-
mindest bis er dem Sams begegnet. Empfohlen ab 7 Jahren!

Bruno Taschenbier führt ein geordnetes Kleinstadtleben. Der schüchterne Schirmkonstrukteur wird sowohl von seinem Chef als auch von seiner übellauligen Vermieterin, Frau Rotkohl, gepiesackt. Doch eines Tages tritt das Sams, ein merkwürdiges kleines Wesen mit Rüsselnase und roten Haaren in sein Leben. Es ist frech, laut, unordentlich und stiftet nichts als Chaos. Doch als Herr Taschenbier entdeckt, dass er sich mit Hilfe der blauen Punkte des Sams' alle Wünsche erfüllen kann, verändert sich sein Leben schlagartig.

**Läuft am Sonntag, 26. Juli um 15 Uhr
als Familienvorstellung.**



CASA KIDS CLUB

Das Kinoprogramm mit Vorverkauf finden Sie online auf ► www.casablanca-nuernberg.de



f i @CasaNuernberg

KONTAKT | ANFAHRT

Casablanca Filmkunsttheater

Brosamerstraße 12

(Am Kopernikusplatz)

90459 Nürnberg

Kasse: 0911 / 45 48 24

reservierung@casablanca-nuernberg.de

Büro (nicht für Kartenreservierungen!):

0911 / 217 92 46

info@casablanca-nuernberg.de



Mit den Öffentlichen: Haltestelle Aufseßplatz

U-Bahn: Linie 1 / Tram: Linie 5 oder 6 / Nachtbus: N8

EINTRITTSPREISE | NEU SEIT 2. JUNI!

Cineville Freier Eintritt mit der Abo-Karte! ► cineville.de

Kino 1/3 10,50 €

Kino 2 9,50 €

Ermäßigt 8,00 €

(Mitglieder Casa e.V., Studierende, Schüler:innen, Schwerbehinderte etc.)

U25 (für alle unter 25) 7,00 €

Nürnberg-Pass 5,00 €

Kinder bis 12 5,00 €

Montag ist Kinotag 8,00 € außer Sondervorstellungen

3D / Überlänge > 130 Min. + 1,00 € > 160 Min. + 2,00 €

Kassa blanko: Zahl so viel Du kannst! Montags 16 bis 20 Uhr

Klimaneutral auf
Recycling-Papier gedruckt!



Betreiber: Casa e.V.

1. Vorsitzender: Gerhard Schwarz

Casa
Verein für Kultur mit Courage

Herzlichen Dank an die Förderer des Casablanca: Zukunftsstiftung der Sparkasse
Nürnberg | REINGOLD – Werbung für Menschen & Marken | reingold.media |
Und die Vereinsmitglieder & Ehrenamtlichen, die das Kino am Laufen halten!



15. & 16. AUGUST
FILMSCHWE_STERN*



FilmschweSTERN* ist ein zweitägiges feministisches Filmfestival mit Workshops, zwei Kurzfilmprogrammen und einer Abschlussparty!

AB 6. AUGUST
LEBENSANSICHTEN EINES HUHNs



Ein Film über das Tier im Menschen und den Menschen im Tier – die emanzipierte Autobiographie einer Körnerpickerin und eine Geschichte über das Abenteuer des Erzählens.

AB 20. AUGUST | PREVIEW AM 3. AUGUST, 22:00
TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA



Horror-Franchise originell wiederbelebt: Jane Schoenbrun
(„I Saw the TV Glow“) inszeniert surrealen Thrill.

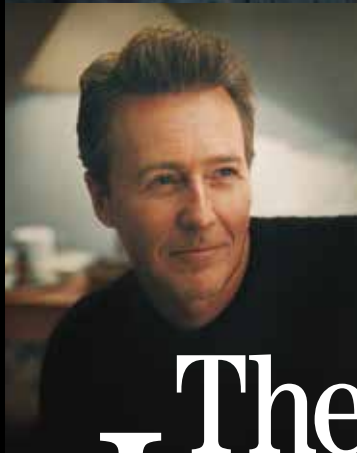
»Wunderbar unvorhersehbar.« INDIEWIRE

Seth
Rogen

Olivia
Wilde

Penélope
Cruz

Edward
Norton



The. Invite.

ALLES KOMMT AUF DEN TISCH

Ein Film von **Olivia Wilde**

Drehbuch **Will McCormack & Rashida Jones**

TRAILER



A FILMNATION TAGIS

AB 30. JULI IM KINO